

MARSCH FÜR DIE FAMILIE

Plattform

Familie

Samstag

17. Juni 2023

14:00 Uhr

Wien I.

Stephansplatz

Unser Credo:

- Unantastbares Lebensrecht ab der Empfängnis
- Maximale Hilfe für Schwangere in Notlagen
- Ehe nur zwischen Mann und Frau
- Müttergehalt statt Abschiebung in Kinderkrippen
- Gegen den Gender-Wahn
- Schutz vor Zwangssexualisierung in Kindergarten und Schule
- Kein Adoptionsrecht für gleichgeschlechtliche Paare



**14:00 Uhr Kundgebung am Stephansplatz
Marsch durch die Wiener Innenstadt**

www.marschfuerdiefamilie.at

Unsere Forderungen:

- **Unantastbares Lebensrecht ab der Empfängnis**

Der Mensch ist Mensch von Anfang an.

Das Lebensrecht des Kindes ist unantastbar.

Das Selbstbestimmungsrecht der Frau kann niemals eine Kindstötung rechtfertigen.

- **Maximale Hilfe für Schwangere in Notlagen**

Keine Mutter sollte sich aus finanziellen Gründen zur Tötung ihres Kindes gezwungen sehen.

Im Notfall gibt es Babyklappen und die Möglichkeit zur anonymen Geburt!

- **Ehe nur zwischen Mann und Frau**

Nur diese echte Ehe sichert den Bestand und die Zukunft der Gesellschaft in Staat und Kirche.

Psychologische Studien bestätigen: Nur in einer innigen, auf Dauer angelegten Gemeinschaft von Vater und Mutter können Kinder gesund an Leib und Seele heranwachsen.

- **Müttergehalt statt Abschiebung in Kinderkrippen**

Ein Kind braucht in den ersten 3 Jahren seine Mutter, die rund um die Uhr für es da ist.

Kinderkrippen als Notlösung erübrigen sich, wenn Mütter den Betrag ausbezahlt erhalten, den ein Kinderkrippenplatz den Staat kostet, nämlich mindestens EUR 1.500,- / Monat.

- **Gegen den Gender-Wahn**

Die Gender-Ideologie hat mit der Gleichwertigkeit von Mann und Frau nichts zu tun.

Gender Mainstreaming ist Gleichmacherei und zerstört die natürliche Verschiedenheit der beiden Geschlechter. Es führt in eine Gesinnungsdiktatur zur Beseitigung der Familie.

- **Alleiniges Erziehungsrecht der Eltern**

Nach geltendem österreichischem Gesetz ist die Erziehung der Kinder Recht (und Pflicht) der Eltern.

Wir kämpfen darum, dass dieses Recht nicht nur auf dem Papier steht.

Wie in einer Diktatur greift unser Staat bereits auf die Kinder zu.

- **Schutz vor Zwangssexualisierung in Kindergarten und Schule**

Wir fordern die Abschaffung des Sexualunterrichts in Kindergarten und Volksschule.

In diesem Alter ist die Aufklärung der Kinder allein Sache der Eltern.